

Sorry, ich muss mal an den Schießstand

Claudia Claßen hatte es geahnt: „Der Ralph wird heute neuer Schützenkönig“.

VON GÜNTHER SANDER

LAURENSBERG Auf der grünen Wiese, am Schützenheim, nahe dem Sportplatz, war die Schützenbruderschaft St. Laurentius Aachen-Laurensberg von 1602 damit beschäftigt, mit dem Königsvogelschuss nach der langen durch Corona bedingten Zwangspause, endlich wieder „in die Pötte“ zu kommen. Das sommerliche Wetter lockte zahlreiche Schützenfans zu diesem Spektakel.

„Sorry, ich muss mal eben raus an den Schießstand. Gerade wurde mein Mann aufgerufen, er ist jetzt an der Reihe“, so Schriftführerin Claudia Claßen und war dann mal weg. Es dauerte eine Weile, bis sie wieder erschien. Mit Tränen in den Augen. Ihr rutschte nur der eine Satz raus: „Ich hatte es geahnt, der Ralph wird heute Schützenkönig.“ Ja, und damit hatte sie Recht behalten. Elf potentielle Bewerber waren angetreten, willens und entschlossen, dem Vogel Saures zu geben. Vier gaben aber dann vorzeitig auf, so dass nur noch der „harte Kern“, den Schieß-



Freude in Laurensberg bei (v.l.) Schützenmeister Dirk Radermacher und dem neuen Schützenkönig Ralph Claßen mit Königin Claudia Claßen.

FOTO: GÜNTHER SANDER

stand in Beschlag nahm und für reichlich Spannung sorgte, unter den Augen von Schützenmeister Dirk Radermacher. Mit dem 317. Schuss erst war die

Schlacht am Schießstand entschieden. Für Ralph Claßen ist es der erste Königstitel. Seine Claudia ist natürlich mächtig stolz auf ihren „Meister-

Schützen“. Küsschen, Umarmungen, und ein paar Tränchen: Am Ende richtige Freudentränen. Und Claudia lachte auch wieder. „Hätte ich das gewusst, wäre ich heute im Dirndl erschienen“, sagte sie. Natürlich wurde auf den „neuen King“ auch ein Gläschen getrunken. Zielwasser war es nicht, denn der Vogel lag ja bereits unten. Und es gab allerdings noch einen Feuerwehrvogel zu erledigen. Dieser Wettbewerb war quasi die Ouvertüre zum Königsvogelschuss. Bei den „Floriansjüngern“ behielt Joachim Bohren die Nerven, den Bürgervogel sicherte sich Heinz Stollenwerk. Schließlich war es Manfred Rosenstock, der sich den Titel „Ehrenkönig“ schnappte (der Schütze vor dem König ist der Ehrenkönig) und mit Ehrenkönigin Berti Rosenstock beglückwünscht wurde. Und es gab noch einen „Prinzen“, nämlich Lukas Radermacher.

Glaubenskurs für Erwachsene

AACHEN/STOLBERG Zu deckungen machen können, ohne dabei kirchlich vereinnahmt oder bedrängt zu werden. Der Kurs findet an sieben Abenden statt, jeweils mittwochs von 20 bis 21.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum, Schleckheimer Straße 14, in Kornelimünster. Als Termine sind vorgesehen: 17., 24. und 31. August sowie am 7., 14., 21. und 28. September. Anmeldung an Pfarrer Rolf Schopen, rolf.schopen@ekir.de, oder unter Tel. 02402-7099767. (red)

- Anzeige -

Ehrenpreis des Landes für Nobis



Insgesamt 93 Betriebe aus dem Fleischer-, Bäcker-, Konditoren- und Brauerhandwerk wurden jetzt mit „Meister.Werk.NRW“ ausgezeichnet. Auch die Aachener Bäckerei Nobis Printen erhielt für Ihre Produkte und ihre Betriebsführung den Ehrenpreis des Landes „Meister.Werk.NRW“. Michael Nobis (M., rechts Landesinnungsmeister Jörg von Polheim) war darüber natürlich höchst erfreut. Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann (l.) sagte bei der Preisverleihung in Düsseldorf: „Die Auszeichnung ist eine Anerkennung des Lebensmittelhandwerks für seine wirtschaftlichen und kulturellen Leistungen. Die Betriebe übernehmen Verantwortung für die Menschen, die Umwelt und die Region in unserem Land.“ Handwerksbetriebe wie Nobis Printen stärken als Arbeitgeber die Regionen des Landes. Sie bilden junge Menschen aus und bieten ihnen eine berufliche Perspektive. Außerdem bewahren und fördern sie das Wissen um die handwerklichen Herstellungsweisen von regionalen Produkten. Bei „Meister.Werk.NRW“ steht nicht allein das Produkt, sondern das Handwerk und die Menschen hinter dem Produkt im Vordergrund der Auszeichnung. Die Bewertungskriterien wurden gemeinsam mit den nordrhein-westfälischen Branchenverbänden erarbeitet. (der)

FOTO: MULIN NRW/YAVUZ ARSLAN

Heimatverein Haaren/Verlautenheide hat viel vor

Halbjahresprogramm: Von kommunaler Neugliederung bis „Asterix op Öcher Platt“.

HAAREN Mit viel Schwung und reichlich Abwechslung an Angeboten startet der Heimatverein Haaren/Verlautenheide in das zweite Halbjahr, das mit einem Rundgang durch den Ortskern Haaren am Mittwoch, 13. Juli, 14 Uhr, ab Welsche Mühle beginnt. Anlaufstellen sind danach der Markt, St. Germanus, Kochstraße, alte Wasserleitung und Denkmal.

Mittwoch, 10. August, geht's zur Besichtigung der Ausstellung „Alle für eine?“ im Centre Charlemagne –

50 Jahre kommunale Neugliederung. Um 14 Uhr geht es mit dem Bus ab Haaren Markt nach Aachen. Die Präsentation des Jahrbuches 2021 wird am Dienstag, 18. August, im Seniorenzentrum Am Haarbach vorgenommen.

Hoch her gehen soll es am Sonntag, 11. September, beim Denkmaltag und Mühlenfest an der Welschen Mühle zugehen, wo um 11.15 Uhr ein Gottesdienst abgehalten wird. Danach, gegen 12.30 Uhr, steht beim Tag des offe-

nen Denkmals die Welsche Mühle von 13 bis 17 Uhr zu Führungen bereit. Astrid Urgatz erfreut mit ihrer Ausstellung „Als die Bilder sprechen lernten“ die Besucher. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt.

Zu einem Rundgang mit Führung durch den Vorn-Halfen-Park in Aachen wird am Mittwoch, 19. Oktober, 14 Uhr, ab Welsche Mühle, eingeladen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, danach ist eine Einkehr in der „Waldschen-

ke“ vorgesehen. Interessant verspricht die Vorlesung „Asterix op Öcher Platt“ am Dienstag, 22. November, 19 Uhr, im Heimatforum zu werden. Der Übersetzer Markus Krings, Anne Krings und Ulli Havermann lesen im Dialog aus dem Asterix-Band vor.

Ein vorweihnachtlicher Treff und Begegnungsabend steht Dienstag, 6. Dezember, 19 Uhr, in den Räumen der AWO auf dem Programm. Bei Glühwein gibt es Gelegenheit, alte

Bilder und Geschichten auszutauschen. Vorträge von den Besuchern sind erwünscht. Am dritten Advent, Sonntag, 11. Dezember, findet um 10 Uhr in der Aula der Grundschule Am Haarbach wieder die vorweihnachtliche Matinee statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Um 13 Uhr wird dann zum traditionellen Essen nach der Matinee ins Heimatforum eingeladen. Es können maximal 24 Personen daran teilnehmen. (der)

HIRSCH CENTER AKTUELL

Anzeigensonderveröffentlichung



Clown Willi vertreibt mit seinen Späßen die Zeit.

FOTO: UDO TIETZE

Kinderfest im HIRSCH CENTER

An der Breslauer Straße geht es am 2. Juli rund.

Alles wird teurer. Dieser Spaß kommt allerdings völlig umsonst daher: Das Aachener HIRSCH CENTER lädt am 2. Juli, von 11 bis 17 Uhr, zum Kinder Sommerfest an der Breslauer Straße ein.

„Wir wollen in diesen Zeiten auch einfach mal was zurückgeben“, so Center-Managerin Andrea Ketteniss und hofft auf gutes Wetter am 2. Juli. Im Prinzip kann auch alles drinnen stattfinden, aber für die zwei Hüpfburgen, die das HIRSCH CENTER für die Kleinen aufstellen möchte, eine Giraffe und ein Krokodil, gilt das natürlich nicht. Die Giraffe ist für kleine Kinder gedacht, die schon etwas größer sein können sich derweil dann auf dem Krokodil austoben.

Auf dem großen Außengelände des HIRSCH CENTERS

mit seinen 850 kostenlosen Parkplätzen ist natürlich reichlich Platz für alle Aktionen, die das Center an diesem Tag anbietet: Kinder können sich ab 12 Uhr nach Herzenslust schminken lassen. Ein Ballonkünstler macht aus einfachen Luftballons die unglaublichsten Sachen, und Clown Willi sorgt bis 16 Uhr mit seinen Späßen für beste Unterhaltung. Bei einem Würfelspiel gibt es tolle Preise zu gewinnen, und auch Reiten auf Plüschpferden dürfte bei den Kids hoch im Kurs stehen, zumal ja in der Soers gerade auch der CHIO Aachen läuft und Aachen ja eine „Pferdestadt“ ist.

Dazu spendiert das HIRSCH CENTER auch noch kostenloses Popcorn und Zuckerwatte für die Kinder, während sich die Erwach-

senen in der Lounge mit einem Erfrischungsgetränk die Zeit vertreiben und den Kleinen bei Spiel und Spaß zusehen können. Da steht einem bunten und erholsamen Nachmittag im HIRSCH CENTER mit viel Action und Spaß nichts mehr im Wege.

Das HIRSCH CENTER plant derweil schon weitere Aktionen. In der Pipeline sind zum Beispiel auch wieder Aktionen zu Halloween, Laternenbasteln und Weihnachtsaktionen.

Auf der Webseite www.hirschcenteraachen.de, bei Facebook (www.facebook.com/hirschcenteraachen) oder bei Instagram (www.instagram.com/hirschcenter_aachen/) bleiben Kunden immer auf dem Laufenden ...

(red)

Anzeigensonderveröffentlichung

HIRSCH CENTER

JEDEN TAG MENS

KINDER SOMMER FEST

ALLE AKTIONEN SIND KOSTENLOS!

SA. 02.07.2022, 11 - 17 UHR

HÜPFBURG FÜR KLEINE KINDER (GIRAFFE) • HÜPFBURG (KROKODILE)

• KINDERSCHMINKEN (VON 12-17 UHR) • BALLONKÜNSTLER (VON 12-17 UHR)

• CLOWN WILLI (VON 12-16 UHR) • WÜRFELSPIEL FÜR ALLE – TOLLE PREISE ZU GEWINNEN • REITEN AUF PLÜSCHPFERDEN

• KOSTENLOSES POPCORN UND ZUCKERWATTE FÜR KINDER

• LOUNGE FÜR DIE ERWACHSENEN MIT ERFRISCHUNGSGETRÄNK

850 kostenlose Parkplätze • Aachen, an der Breslauer Straße